



Mitteilungsblatt der Gemeinde Wülknitz

mit den Ortsteilen Heidehäuser, Lichtensee, Peritz,
Streumen, Tiefenau und Wülknitz

15. August 2025 ▲ Nr. 8/2025

TAG DER OFFENEN TÜR



5. September 2025, 15.00 - 18.00 Uhr



Nach einer spannenden Planungs- und Bauzeit ist es endlich soweit - der Ergänzungsbau unserer Kita Streumen ist fertig!

**Das möchten wir beim Tag der offenen Tür am
05.09.2025 feiern.**

15.00 Uhr starten wir mit Einweihung des Ergänzungsbaus. Im Anschluss können alle Besucher die Räume der Kita erkunden, vielseitige Aktivitäten entdecken und einen abwechslungsreichen Nachmittag erleben.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

KONTAKT | ERREICHBARKEITEN

Die Gemeinde Wülknitz hat sich mit der Gemeinde Röderau zu einer Verwaltungsgemeinschaft zusammengeschlossen. Dabei ist die Gemeinde Röderau für die Erledigung der Verwaltungsaufgaben der Gemeinde Wülknitz zuständig.

▲ Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros der Gemeinde Röderau sind:

Montag: 08:30 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag: 08:30 bis 12:00 Uhr

Weiterhin erreichen Sie die Verwaltung per E-Mail:

info@roederaue.de und Post: Radener Straße 2, 01609 Röderau

▲ Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Röderau:

- Bauverwaltung: Bauhof – Bauordnung – Brücken – Flurneuerung – Hochbau – Verträge:
Frau Albrecht, Telefon: 035263/66820
- Leitungsauskünfte – Straßenbeleuchtung – Straßenunterhaltung – Tiefbau – Verkehrsplanung und Beschilderung – Verkehrsrechtliche Anordnungen:
Herr Räder, Telefon: 035263/66821
- Gemeindeeigene Grundstücke – Liegenschaften – Vermietung – Verpachtung: Herr Rendler, Telefon: 035263/66819
- Ordnungsamt – Feuerwehr:
Frau Oehmigen, Telefon: 035263/66818
- Meldeamt – Gewerbe: Frau Hink, Telefon: 035263/66829

▲ Gemeinde Wülknitz

Rico Weser, Bürgermeister

Bahnhofstraße 21, 01609 Wülknitz

Telefon 03 52 63 67 689, Fax 03 52 63/ 67 501

E-Mail: info@gemeinde-wuelknitz.de, www.gemeinde-wuelknitz.de

▲ Öffnungszeiten

Montag: 08:30 bis 14:00 Uhr
 Dienstag: 08:30 bis 16:00 Uhr | 12:00 bis 12:30 Uhr geschlossen
 Mittwoch: 08:30 bis 14:00 Uhr
 Donnerstag: 08:30 bis 18:00 Uhr | 12:00 bis 12:30 Uhr geschlossen
 Freitag: geschlossen

▲ Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:

Mittwoch: 15:00 bis 17:00 Uhr

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

▲ Einladung Gemeinderat

Die nächste Sitzung des Gemeinderat Wülknitz findet am **1. September 2025, 19.00 Uhr** im Mehrzweckgebäude Wülknitz statt. Die Tagesordnung kann spätestens 5 Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Gemeinde Wülknitz eingesehen werden.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrat Tiefenau findet am **29. August 2025, 19.00 Uhr** im Schulungsraum der Feuerwehr Tiefenau statt.

▲ Persönliche Gratulation des Bürgermeisters



Es ist seit vielen Jahren eine schöne Tradition, dass der Bürgermeister zum 80., 85., 90. Und danach zu jedem weiteren Geburtstag persönlich gratuliert. Auch zur Goldenen Hochzeit und zu jedem weiterem Ehejubiläum, das der Gemeindeverwaltung bekannt ist, kommt der Bürgermeister persönlich zur Gratulation. Sollten Sie zum jeweiligen Jubiläum nicht da sein, würden wir uns über eine kurze Information freuen. Dies trifft auch für den Fall zu, dass Sie keine Gratulation wünschen.

▲ Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Wülknitz und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Wülknitz Bürgermeister Rico Weser, Bahnhofstraße 21, 01609 Wülknitz, Telefon: 03 52 63 67 689

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Rico Weser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Rico Weser (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Gemeindeverwaltung Wülknitz, Telefon: 03 52 63 67 689, E-Mail: info@gemeinde-wuelknitz.de. Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicher Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen, Mitteldeutschland Verantwortlich: Hannes Riedel. Anzeigetelefon: 037208 876 150, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland Verantwortlich: Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Aktuelle Druckauflage: 900.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.
 ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
 www.klima-druck.de

SONSTIGE INFORMATIONEN

▲ Veranstaltungskalender

23./24.08.2025	Dorffest Streumen
30./31.08.2025	Feuerwehrfest Lichtensee
05.09.2025	Tag der offenen Tür in der Kita Spielburg Streumen
20.09.2025	Weinfest, Schloss Tiefenau
02.11.2025	Männerfrühschoppen, Gasthof Lichtensee
07.11.2025	Lichterfest, Kita Streumen
06.12.2025	Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Wülknitz

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Wülknitz erscheint am **15. September 2025**.
 Redaktionsschluss dafür ist am **2. September 2025**.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS

▲ Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Wülknitz,

der verheerende Waldbrand in der Gohrischheide liegt nun über einen Monat zurück. Unser Gemeindeführer Maik Apitz zeigt in seinem ausführlichen Bericht hier im Heft sehr deutlich das Ausmaß dieses Ereignisses. Der Bericht zeigt auch, wie wichtig eine funktionierende und gut ausgestattete Feuerwehr für unsere Gemeinde ist. Damit durch die Kameraden auch in Zukunft derartige Herausforderungen bewältigt werden, brauchen sie Unterstützung. Das bedeutet insbesondere personelle Unterstützung. Wenn auch Sie als Feuerwehrmann oder -frau helfen möchten, dann wenden Sie sich gern an die Kameraden unserer Feuerwehren in Lichtensee, Tiefenau, Wülknitz und Streumen.

Bei der Nachbereitung des Einsatzes liegt aktuell der Schwerpunkt in der Reinigung und Instandsetzung der Fahrzeuge, Kleidung und Einsatzmittel. Alle Kosten, die im Zeitraum des Katastrophenalarms entstanden sind, werden durch den Landkreis getragen. Die Kosten aus den übrigen Zeiten verbleiben bei der Gemeinde. Eine weitere Aufgabe wird es nun sein, auch eine Auswertung des Einsatzes mit den beteiligten Stellen zu erreichen. Ziel muss es sein, für zukünftige Ereignisse besser gewappnet zu sein, um schneller und zielgerichteter reagieren zu können.

Im April und Mai dieses Jahres haben wir gemeinsam mit unserer mobilen Jugendarbeitern eine Umfrage unter den Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unserer Gemeinde durchgeführt. Eine kurze Einschätzung dazu können Sie hier im Heft finden, die aus-

fürliche Auswertung stellen wir auf der Internetseite der Gemeinde zur Verfügung. Die Ergebnisse zeigen aus meiner Sicht ein eher gemischtes Ergebnis. Neben einer gewissen Zufriedenheit mit den Verhältnissen und Angeboten hier vor Ort, zeigen sich auch die Defizite des ländlichen Raumes. Als Gemeinde werden wir weiter versuchen mit den Jugendlichen im Gespräch zu bleiben und auf die Wünsche einzugehen.

Nach langem Stillstand nimmt aktuell das Breitbandprojekt im Elberöder-Dreieck wieder Fahrt auf. Der neue Generalunternehmer der Deutschen Glasfaser die Firma mih beginnt aktuell in Nünchritz und Glaubitz mit den Tiefbauarbeiten. Bereits im Oktober sollen diese dann auch in unserem Gemeindegebiet starten. Zeitgleich dazu wird es auch noch eine Informationsveranstaltung in unserer Gemeinde geben. Bereits im Frühsommer des nächsten Jahres sollen dann die neuen Glasfaser-Anschlüsse in Betrieb gehen.

Am 11. August begann das neue Schuljahr. Aus unserem Gemeindegebiet besuchen seit dem elf Mädchen und Jungen die erste Klasse der Grundschule in Pulsen. Ich wünsche den Schulanfängern alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt und natürlich viel Spaß und Freude beim Lernen.

Mit freundlichen Grüßen



Rico Weser

Bürgermeister

▲ Wer ist eigentlich zuständig am Bach?

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vielleicht haben Sie sich auch schon mal gefragt, wer sich eigentlich um die Gewässer im Ort kümmert. Wer ist eigentlich zuständig? Ge-regelt wird das in den Wassergesetzen. Es gibt das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) des Bundes und das Sächsische Wassergesetz (SächsWG). Und wer ist laut diesen Gesetzen jetzt zuständig für Gewässer? Das ist entweder die Gemeinde, oder die Landestalsperrenverwaltung (LTV). Die Gemeinde betreut Gewässer 2. Ordnung (kleinere Gewässer), während die LTV für Gewässer 1. Ordnung (größere Gewässer) verantwortlich ist. Welche genau das sind, steht im „Verzeichnis der Gewässer erster Ordnung“. Künstlich angelegte Gewässer, wie Mühlgräben oder Teiche, sind von demjenigen, der diese angelegt hat zu unterhalten.

Doch was bedeutet Zuständigkeit? Welche Aufgaben sind damit gemeint? Der Zuständige ist Träger der Unterhaltungslast und damit unter anderem verpflichtet...

- ... das Gewässerbett und Ufer zu **erhalten**
- ... den gewässerbegleitenden Gehölzbestand in der Böschung zu **pflegen** und durch standortgerechte Pflanzungen zu **entwickeln**
- ... den ordnungsgemäßen Wasserabfluss zu **sichern**
- ... und die ökologische Funktionsfähigkeit zu erhalten und zu **verbessern**

Die Zuständigkeit der Gemeinde oder der LTV beschränkt sich auf das Gewässerbett und die Ufer. Das wirft natürlich die Frage auf, wo das Ufer beginnt und endet. Auch das verrät uns auch das Sächsische Wassergesetz. Das Ufer ist

der Bereich zwischen dem mit Wasser durchflossenen Bach oder Fluss und der Böschungsoberkante. Wenn die Böschungsoberkante nicht klar erkennbar ist, wird der mittlere Hochwasserstand als Uferlinie genutzt.

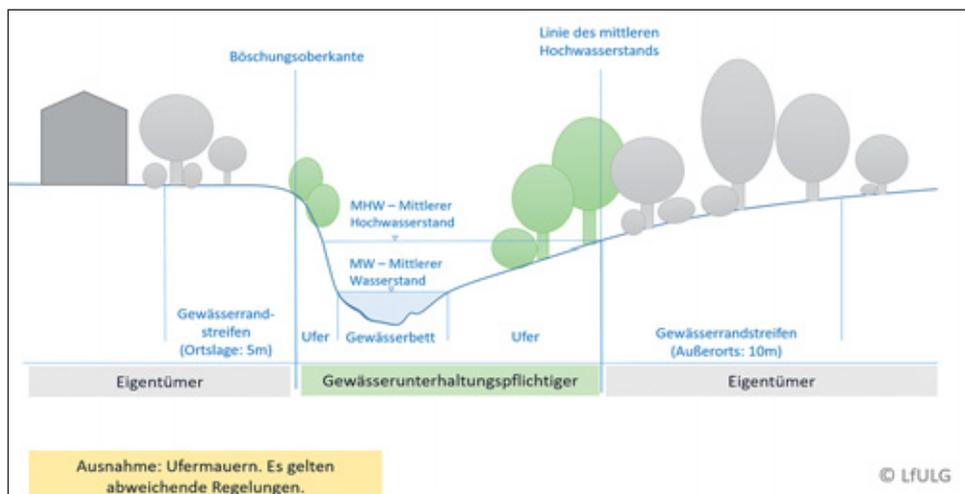
An das Ufer grenzt der Gewässerrandstreifen an. Da sich diese Flächen außerhalb des Ufers befinden, sind Gemeinde oder LTV auch nicht mehr zuständig. Hier liegt die Zuständigkeit zur Pflege und Entwicklung beim Flächeneigentümer. Ausnahmen sind Ufermauern, für die unterschiedliche Zuständigkeiten gelten können. Weitere Informationen können Sie im Internet erhalten unter:

www.wasser.sachsen.de/gewaesserrandstreifen-21116.html

Was bedeutet das nun also für Anlieger?

Sie können von Maßnahmen betroffen sein. So kann es etwa nötig sein, ein Grundstück zu betreten oder zu befahren, um das Gewässer zu erreichen. Anlieger müssen dies dulden. Jedoch muss der Unterhaltungspflichtige dies rechtzeitig vorher ankündigen. Maßnahmen, die einen wesentlichen Einfluss auf das Gewässer haben, brauchen vorher außerdem eine Genehmigung der unteren Wasserbehörde (uWB). Jetzt wissen Sie Bescheid, wer sich um das Gewässer im Ort kümmert, welche Aufgaben damit verbunden sind und wie Anlieger betroffen sein können.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

▲ Einladung zum 9. Fachtag (SCHEIN)WELT Sucht



Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr findet der 9. Fachtag (SCHEIN)WELT Sucht in Großenhain statt. Seit 2014 richtet der Landkreis Meißen diese Fachtag-Reihe kontinuierlich aus. In diesem Jahr hat Herr Landtagspräsident Alexander Dierks die Schirmherrschaft übernommen. Der 9. Fachtag (SCHEIN)WELT Sucht wird am Freitag, **26. September 2025, von 8:15 Uhr bis 15:30 Uhr**, im Soziokulturellen Zentrum Alberttreff 1 Am Marstall 1 | 01558 Großenhain durchgeführt. Er richtet sich an alle interessierten Fachkräfte aus der ambulanten und stationären Suchthilfe sowie der Suchtprävention, ebenso wie an Mitarbeitende aus kooperierenden Hilfe- und Unterstützungssystemen. Dazu zählen beispielsweise die Jugendhilfe, Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen, Therapeutinnen und Therapeuten, Lehrkräfte, Sozialarbeitende, Mitarbeitende von Ämtern und Behörden, Vertreterinnen und Vertreter der Sucht-Selbsthilfe sowie weitere Fachkräfte, die mit von Sucht gefährdeten oder betroffenen Personen arbeiten.

Ziele des 9. Fachtages (SCHEIN)WELT Sucht mit dem diesjährigen Thema: „**Ambulante Suchtberatung im sozialen Raum – Wirkung, Kooperationen und Schnittstellen in der sozialen Arbeit**“ sind:

- die „Blackbox“ ambulante Suchtberatung zu öffnen, den Fachkräften das empirisch erforschte Ankerwirkmodell der Suchtberatung vorzustellen und zu erläutern, wie Suchtberatung funktioniert und welche Voraussetzungen dafür notwendig sind;
- besonderes Augenmerk auf die fallübergreifende Netzwerkarbeit im Sozialraum zu legen;
- in vier Workshops gemeinsam mit den Fachkräften erfolgreiche Kooperationen und Schnittstellenarbeit der Suchtberatung zu diskutieren und zwar
 - 1) im Sozialraum,
 - 2) mit der stationären Psychiatrie,
 - 3) im sozialpsychiatrischem Verbund und
 - 4) mit der Jugendhilfe.

Über Ihre Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Simone Bertuleit,
Amtsleiterin

▲ Das Bürgerbudget – mit kleinen Summen Großes bewirken

Demokratie lebt vom Mitmachen - nicht nur beim Wählen, sondern auch und gerade bei der Gestaltung der konkreten Lebensbedingungen vor Ort, in der Gemeinde. Mit dem Bürgerbudget soll in den Ortsteilen der Gemeinde Wülknitz die Möglichkeit geschaffen werden, bürgerschaftliches Engagement zu unterstützen. Maßnahmen, die mit dem Bürgerbudget gefördert werden, sollen grundsätzlich eine öffentliche Wirkung im jeweiligen Ortsteil entfalten und insbesondere die Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner und den sozialen Zusammenhalt fördern.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wülknitz, Sie sind eingeladen, ihre Vorschläge für das Bürgerbudget 2025 bis zum 30.09.2025 an die Gemeinde Wülknitz zu übermitteln.

Die Vorschläge sind schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Wülknitz, Bahnhofstraße 21, 01609 Wülknitz oder elektronisch per E-Mail an info@gemeinde-wuelknitz.de einzureichen.

Die Umsetzung der Projekte soll bis zum 30.06.2026 erfolgen.



GRUNDSCHULE PULSEN

Grundschule Röderau
Lange Straße 49, 01609 Röderau
Telefon: 035263/61359
Email: grundschule-roederaue@t-online.de



▲ Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/2027

Sehr geehrte Eltern!

Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2026/2027 findet am 25.08. und 27.08.2025 jeweils 8.00 bis 14.00 Uhr und am 26.08.2025 von 8.00 bis 17.00 Uhr im Sekretariat unserer Grundschule statt.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die am Stichtag 30.06.2026 sechs Jahre alt sind. Kinder, die bis zum 30.09.2026 sechs Jahre alt werden, können angemeldet werden.

Alle Kinder, die im Schulbezirk der Grundschule Röderau wohnen, sind auch hier anzumelden.

Zu unserem Schulbezirk gehören die Ortsteile Raden, Frauenhain, Pulsen, Koselitz, Wülknitz, Streumen, Peritz, Tiefenau, Lichtensee und Heidehäuser.

Mitzubringen sind eine Kopie der Geburtsurkunde Ihres Kindes, evtl. vorhandene Bescheinigungen zur Personensorgeberechtigung (Umgangs- bzw. Aufenthaltsrecht, Nachweis alleiniges Sorgerecht usw.) sowie der Nachweis zum Masernschutz.

Zur Anmeldung werden die Unterschriften von beiden Personensorgeberechtigten benötigt.

Es ist jedoch möglich, dass sie eine Vollmacht des Partners vorlegen, in der bestätigt wird, dass eine Anmeldung an unserer Schule gewünscht ist.

H. Pohl
Schulleiterin

Röderau, 28.04.2025

BREITBAND

▲ Information zum Glasfaserausbau

Nachdem die Deutsche Glasfaser als ausbauendes Telekommunikationsunternehmen (TKU) mit der mih GmbH einen neuen Generalunternehmer (GU) verpflichten konnte, werden die Ausbauarbeiten des geförderten Breitbandnetzes der „Weißen Flecken“ in der Gemeinde Nünchritz und Glaubitz fortgesetzt. Für die Gemeinde Wülknitz laufen derzeit noch Vorbereitungs- und Planungsmaßnahmen, wie das Einholen von erforderlichen Genehmigungen. Der Tiefbau soll in der Gemeinde Wülknitz nach aktuellem Bauzeitenplan ab Oktober 2025 beginnen und je nach Witterung bis Mitte 2026 fortgeführt werden. Die Verlegung der Glasfaser-Leerrohre soll vorrangig im Bereich der Gehwege im offenen Tiefbau, mittels Erdrakete oder im Bohrspülverfahren erfolgen. Sobald konkrete Ausbaupläne vorliegen, wird darüber im Mitteilungsblatt der Gemeinde informiert, welche Ortsteile zu welchen Zeiträumen von den Bautätigkeiten betroffen sind. Im Vorfeld und während der Bautätigkeiten finden ebenfalls sogenannte Hausbegehungen statt. Hierfür wird die Firma mih GmbH im Projektgebiet unterwegs sein und zu den Eigentümern der betroffenen Immobilien Kontakt auf-

nehmen, um vor Ort die notwendigen Abstimmungen hinsichtlich der Errichtung des Hausanschlusses zu treffen. Wir bitten alle betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis und Unterstützung. Die Begehungen sind ein wichtiger Schritt, um den geplanten Baufortschritt ordnungsgemäß umzusetzen. Die Bauphase wird allen Beteiligten große Anstrengungen und Mühe abverlangen. Jedoch können eine gegenseitige Rücksichtnahme und die Akzeptanz von bauzeitlichen Einschränkungen zur schnellen und reibungslosen Umsetzung des Projektes beitragen. Auskünfte zum Baugeschehen erteilt die Bau-Hotline der Deutschen Glasfaser unter Tel. 02861 89060940 montags bis freitags in der Zeit von 08:00 bis 20:00 Uhr und die Koordinierung für den geförderten Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck unter Tel. 035263 32832 und 035263 32838

Florian Gebhardt, Breitbandkoordinator



▲ Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck: Deutsche Glasfaser lädt zur Info- und Beratungsveranstaltung ein



Informationen rund um den Ausbau im Elbe-Röder-Dreieck am 02.09.2025 in der Gemeindeverwaltung Glaubitz

Das Team von Deutsche Glasfaser lädt sowohl Kundinnen und Kunden als auch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus den Kommunen Glaubitz, Gröditz, Nünchritz, Röderaue, Wülknitz und Zeithain im Rahmen der Förderprogramme des Bundes und des Freistaates Sachsen zu einer Info- und Beratungsveranstaltung ein: **Dienstag, 2. September 2025, 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr** Gemeindeverwaltung Glaubitz, Bahnhofstraße 19, 01612 Glaubitz*

Im Rahmen der Veranstaltung informiert Deutsche Glasfaser über den aktuellen Ausbau- und Planungsstand sowie die weiteren Schritte beim Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck. „Wir möch-

ten allen Haushalten die Möglichkeit geben, sich umfassend zu informieren, ihre Fragen zu stellen und in den persönlichen Austausch mit unseren Projektverantwortlichen zu treten,“ erklärt René Becker, Projektmanager FTTH-Vertriebssteuerung bei Deutsche Glasfaser. „Themen wie die zeitliche Planung, Hausanschlüsse, Baufortschritt und technische Details stehen dabei ebenso im Fokus wie individuelle Anliegen.“

Bei den Fachhandelspartnern MP-Mike Preibisch (Frauenmarkt 37, 01558 Großenhain) und Teledata GmbH (Hauptstraße 69, 01587 Riesa) erhalten Sie Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte. Diese gibt es auch online unter www.deutsche-glasfaser.de oder telefonisch unter 02861 - 890 600. Alle Fragen zum Bau beantwortet die Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 - 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 7 bis 18 Uhr. *Die Deutsche Glasfaser wird eine weitere Informationsveranstaltung in der Gemeinde Wülknitz durchführen.



Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist Pionier für den Glasfaserausbau im ländlichen und suburbanen Raum in Deutschland. Als Digital-Versorger der Regionen plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Deutsche Glasfaser strebt den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser Spezialist für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von über zehn Milliarden Euro.

www.deutsche-glasfaser.de

Foto: Deutsche Glasfaser

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Diese Maßnahme wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Projektträger des BMDV



In Zusammenarbeit mit



KITA „SPIELBURG“ STREUMEN

▲ „Ferienzeit“ in der Spielburg

In der Ferienzeit stehen in unserer Spielburg Themen-Wochen an. Die Angebote dafür wurden vom Erzieherinnen-Team gemeinsam, lange vor den Sommerferien ausgesucht und für alle Kinder geplant, vorbereitet und durchgeführt.

Die ersten drei Wochen standen unter den Themen Wanderwoche, Bastelwoche und Verkleidewoche.

Unsere Wanderungen führten uns dabei zwei Mal nach Wülknitz auf den Spielplatz und einmal nach Peritz. Danke an Frau Wessel, die uns an einem Wandertag am Ziel mit einem Eis überraschte.

In der vierten Woche wurde es sportlich. Kinder im Alter von 3 - 6/7 Jahren in Sachsen können das Kindersportabzeichen „Flizzy“ ablegen. Dabei steht der Spaß an Bewegung im Vordergrund. In sieben Stationen werden Sprungkraft, Fähigkeit zur Kopplung von Teilbewegungen (Standweitsprung beidbeinig), Auge-Hand-Koordination (Zielwerfen), Beweglichkeit (Rumpfbeugen), Schnelligkeit, Reaktionsfähigkeit, Geschicklichkeit (Pendellauf), Gleichgewichtsfähigkeit, Koordination bei Präzisionsaufgaben (Balancieren), gesamtkörperliche Gewandtheit und Koordinierungsfähigkeit, Beibehaltung der Körperspannung bei Lageveränderung / Fertigkeit Purzelbaum, Kopplungsfähigkeit (Rolle um die Längsachse/Purzelbaum) sowie

Kraftausdauer und Ganzkörperkoordination/Kopplungs- und Rhythmisierungsfähigkeit, Fertigkeit beim Hampelmannsprung (Seitliches Hin- und Herspringen/Hampelmann) gemessen (Quelle: Prüfungswegweiser für die Abnahme des Sächsischen Kindersportabzeichens, herausgegeben vom Landessportbund Sachsen).

Jeden Tag haben die Kinder mit den Erzieherinnen die jeweiligen Einzelübungen trainiert. Alle Stationen müssen absolviert werden und werden in Ausführung und Bewertung nach Altersgruppen 3- bis 4-Jährige und 5- bis 6/7-Jährige differenziert. In Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Meißen, vertreten durch



Erik Behnke, war es am Donnerstag, den 24. Juli soweit. Das Maskottchen „Flizzy“-Maus eröffnete unseren Wettkampftag und nach einer gemeinsamen Erwärmung durchliefen die Kinder in drei Gruppen die Übungen an



den Stationen erfolgreich. Am Ende des Vormittags konnte jedes Kind stolz eine Urkunde, einen Aufkleber und einen Schlüsselanhänger von Flizzy der Maus in Empfang nehmen. Auf der Urkunde bekommt jedes Kind eine Rückmeldung zu jeder Übung: 1 - 3 Punkte entsprechen dabei 1 bis 3 Käsestücken.

In der fünften Ferienwoche (Schlemmerwoche) wird von den Kindern Teig geknetet, gerührt, gebacken und gekostet. Es zieht dann ein leckerer Duft durch das ganze Haus. Die letzte Ferienwoche steht unter dem Motto „Spielzeugtag-Woche“, es verabschieden sich die letzten Kinder in die Schule, die Gruppen-Umzüge im Haus stehen bevor und endlich der Einzug in unser neues Gebäude. Das alles wird ganz nebenbei von den Erzieherinnen vorbereitet. Auch ein Besuch der hiesigen Feuerwehr steht auf dem Plan.

Den 5. September 2025 sollten Sie sich schon vormerken. An diesem Tag laden wir von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr ganz herzlich zum Tag der offenen Tür in unsere Kita „Spielburg“ ein. Kommen Sie vorbei, entdecken Sie unsere Räume, lernen Sie unser Team kennen und übrigens: Neu- Anmeldungen für Krippe und Kita-Plätze nehmen wir sehr gerne entgegen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre Manuela Hofbauer

KITA
SPIELBURG
STREUMEN

Tag der offenen Tür

03. September 2025
15 BIS 18 UHR

ENTDECKEN SIE UNSERE RÄUME, ERLEBEN SIE
VIELSEITIGE AKTIVITÄTEN & GENIESSEN SIE
EINEN ABWECHSLUNGSREICHEN NACHMITTAG.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

FEUERWEHR

▲ Waldbrand in der Gohrischheide – 13 Tage Ausnahmesituation für unsere Feuerwehren

Was am Nachmittag des 1. Juli 2025 begann, entwickelte sich zu einem der längsten und kräftezehrendsten Einsätze der letzten Jahre. Gegen 13 Uhr wurde ein Waldbrand bei Jacobsthal gemeldet, bei dem nach kurzer Zeit auch das neue Waldbrand-Tanklöschfahrzeug aus Wülknitz zum Einsatz kam. Das Gebiet nahe des Sprengplatzes gilt als stark munitionsbelastet, was die Löscharbeiten deutlich erschwerte. Dennoch war die Lage bis zum Mittag des 2. Juli halbwegs unter Kontrolle.



Mit Kreisregnern und Tankern gegen die meterhohen Flammen (2. Juli, 11Uhr bei Jacobsthal)

Zweiter Großbrand verschärft die Lage

Am 2. Juli folgte der nächste Schock: Ein weiterer Waldbrand brach im Süden der Gohrischheide nahe der Biogasanlage aus – und plötzlich kämpften die Feuerwehren an zwei Fronten gleichzeitig. Starker Wind und extrem trockene Vegetation ließen die Flammen rasch anwachsen. Für die Einsatzleitung bedeutete das höchste Anspannung: Personal, Fahrzeuge und Wasser mussten ständig neu koordiniert werden.



Blick von Lichtensee Richtung Heide am 3. Juli kurz nach Ausbruch des zweiten Brandes



Den erstintreffenden Kräften in der Heide bot sich dieser Anblick

Gegen 17:30 Uhr wurde offiziell die Großschadenslage ausgerufen. Damit begann auch die Evakuierung der Siedlung Heidehäuser, einschließlich der Bewohner und Betreuer des Wohnpflegeheims. Für viele war dies eine nervenaufreibende Situation, die sie wohl nie vergessen werden. Am Abend, gegen 22:30 Uhr, stand aufgrund starker Raumentwicklung und der drohenden Gefährdung der Biogasanlage sogar eine Teilevakuierung von Lichtensee im Raum. Sie wurde vorbereitet, dann aber wieder abgebrochen, als sich die Lage etwas stabilisierte. Am darauffolgenden 3. Juli um 10 Uhr wurde schließlich Katastrophenalarm ausgelöst, um alle verfügbaren Kräfte optimal zu koordinieren.

Nächte voller Einsatz und Improvisation

Besonders herausfordernd war die Nacht vom 2. auf den 3. Juli, als sich der Feuersaum der Biogasanlage näherte und kurz davor stand, auf angrenzende Felder überzugreifen. Erinnerungen an den Feldbrand von 2023 wurden wach. Zeitweise musste der Rückzug bis zur B169 angetreten werden, da die Gefahr für die Kameraden zu groß war. Erschöpfte Kräfte, kilometerlange Schlauchleitungen und kaum erreichbare Brandherde stellten alle Beteiligten auf eine harte Probe. Immer wieder mussten Entscheidungen unter Zeitdruck getroffen werden – zum Teil sogar, als die Funkverbindungen zur Einsatzleitung zeitweise ausfielen. Trotz allem gelang es den Kameradinnen und Kameraden, die Flammen immer wieder aufzuhalten – auch dank der Hilfe örtlicher Landwirte, die mit Traktoren, Wasserfässern und Grubbern Brandschneisen anlegten.

Am 3. und 4. Juli schafften es die Einsatzkräfte unserer Gemeinde – mit zahlreicher Unterstützung überörtlicher Fahrzeuge – eine weitere Ausbreitung Richtung Neudorf zu verhindern. Die dort bereits angelaufene



Bedrohlich wirkten die Rauchschwaden schon am Nachmittag des 2. Juli



In der Nacht wuchs die Bedrohung für Biogasanlage und Einsatzkräfte erheblich

Evakuierung konnte nach kurzer Zeit wieder aufgehoben werden. Nach und nach wurde dieser Abschnitt aufgelöst und nur noch durch regelmäßige Patrouillenfahrten kontrolliert. In den darauffolgenden Tagen konzentrierten sich die Einsätze weiterhin auf Heidehäuser und Jacobsthal. Mit Unterstützung aus der Luft durch Hubschrauber von Bundeswehr und Bundespolizei konnte der Brand schließlich eingedämmt werden. Ein regenreiches Wochenende am 12./13. Juli entspannte die Lage deutlich. Erst am 20. Juli meldete die Feuerwehr Zeithain schließlich: „Feuer aus.“



Unterstützung aus der Luft für Heidehäuser

Einsatzdauer und harte Bilanz

Allein die Feuerwehrleute aus Lichtensee, Wülknitz, Tiefenau und Streumen leisteten über 1.600 Einsatzstunden. Bis zum 5. Juli waren sämtliche kommunalen Fahrzeuge im Dauereinsatz, das Wald-

brand-TLF aus Wülknitz unterstützte sogar noch bis zum 13. Juli. Am Ende brannten 2.400 Hektar von insgesamt 2.800 Hektar Heidefläche ab – ein schwerer Verlust für Natur und Tierwelt, den wir alle mit Sorge und Trauer sehen. Trotz aller Zerstörung bleibt eine wichtige Erkenntnis: Menschenleben konnten geschützt werden, und Schlimmeres in unseren Dörfern wurde verhindert. Durch unermüdlichen Einsatz und vorausschauende Riegelstellungen konnten die Wohnbebauung und die Biogasanlage schließlich gesichert werden. Dieser Einsatz hat einmal mehr gezeigt, dass unsere Freiwilligen Feuerwehren nicht nur Technik, sondern vor allem Herzblut und Ausdauer in den Dienst der Gemeinschaft stellen. Ein besonderer Dank gilt auch den Landwirten und allen Unterstützern vor Ort, die spontan Hilfe leisteten und so dazu beitrugen, dass die Katastrophe nicht noch größer wurde.



Riegelstellungen waren teilweise ein probates Mittel um das Feuer aufzuhalten

Maik Apitz, Gemeindeführer

Maik Apitz, Gemeindeführer

▲ Feuerwehrstiefel gegen Fußballschuhe

Jugendfeuerwehr Lichtensee beim Hallenfußballturnier

Bereits am 15. März traten zwei Mannschaften der Jugendfeuerwehr Lichtensee in der Vorrunde des jährlich stattfindenden Hallenfußballturniers an. Unter der Leitung des Trainerteams um Florian Töpfer, Jan Günter und Robert Bölke zeigten die Jugendlichen in der Wacker Sporthalle Nünchritz vollen Einsatz und sicherten sich verdient den ersten und zweiten Platz. Damit qualifizierten sich beide Teams für die Endrunde am 26. April in Meißen. Zu dieser konnten wir aufgrund von Urlaubs- und Krankheitsausfällen nur noch mit einer Mannschaft antreten. Trotz der erschwerten Bedingungen überzeugte das Team mit großer Einsatzbereitschaft, viel Kampfgeist und fußballerischen Geschick. Am Ende stand ein beachtlicher vierter Platz unter den gesamten Mannschaften des



Landkreises Meißen zu Buche. Ein Besuch bei McDonald's nach dem Turnier trug zur Auflockerung der etwas gedrückten Stimmung bei. Gegen 16 Uhr kehrte die Mannschaft zufrieden und mit Vorfreude auf das nächste Hallenfußballturnier nach Hause zurück.



FEUERWEHRFEST LICHTENSEE

30./31. AUGUST

**LÖSCHANGRIFF
BEI NACHT**

Eintritt frei

Samstag, 30.08.	Sonntag, 31.08.
17 Uhr Warm-Up mit DJ Flo 19 Uhr Öffnung der Boxengasse, Eintreffen der Mannschaften 20 Uhr Eröffnungsshow Riesaer Cheerleaderverein, anschließend 10. Lichtenseer Löschangriff bei Nacht	10.30 Uhr Fröhschoppen mit DJ Flo 11 Uhr Fahrzeugausstellung mit neuen Feuerwehrfahrzeugen Kleiner Löschangriff für alle Kinder und Bierkastenstapeln 13 Uhr Vorführung Waldbrandtanker

Hüpfburg am Sonntag
Für Speis und Trank ist
an beiden Tagen gesorgt

PREMIUM RESORT SCHLOSS TIEFENAU

▲ Bilder des Monats

Im Monat Juli nahmen nun wieder die Bauarbeiten an unserem Haus 1 so richtig Fahrt auf. Durch die Firma Voigtländer erfolgten die Mauerarbeiten am Treppenhaus in der zukünftigen Küche und Ende des Monats begannen die Zimmerer mit dem Verlegen der Deckenbalken für die Zwischendecke. Der erste Abschnitt der Kreuzgewölbedecke im zukünftigen Restaurant bekam seinen finalen Anstrich. Im OG über dem Restaurant starteten die Trockenbau Arbeiten für die Apartments. In der ehemaligen Scheune werden unterdessen größere Bereiche mit ei-

nem provisorischen Boden versehen. Dies geschieht, um bei künftigen Veranstaltungen ein verbessertes Umfeld zu erhalten. Durch die kontinuierlichen Arbeiten im Rosengarten, Park und den sonstigen Grünanlagen sind wir ständig bestrebt den Besuchern ein gepflegtes Gelände zu präsentieren. Was durch die Gäste unseres Rosengarten-Cafes sowie auch bei Führungen zu erleben ist.

Viele Grüße

Drs. Henry de Jong, Holger Wolf
Premium Resort Schloss Tiefenau Besitz GmbH



Beginn Trockenbau OG Haus 1



Fußbodenbau ehemalige Scheune



Malerarbeiten Kreuzgewölbe



Verlegen Balken – Zwischendecke Küche

In eigener Sache

Sie möchten das
Mitteilungsblatt der Gemeinde Wülknitz
kostenfrei als digitales Abo bestellen?

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an
newsletter@riedel-verlag.de



▲ Romantik pur – Neue Trauorte im Schloss Tiefenau

Barock-Pavillon und Rosengarten bieten traumhafte Kulisse für Eheschließungen

Ein ganz besonderes Ambiente für den schönsten Tag im Leben: Ab sofort können standesamtliche Trauungen auch im stillvollen Barock-Pavillon oder im malerischen Rosengarten des Schlosses Tiefenau stattfinden.

Das Schloss, ein Juwel barocker Baukunst, bietet mit seinem prachtvollen und restaurierten Pavillon und dem blühenden Rosengarten den idealen Rahmen für unvergessliche Trauungen. Ob unter freiem Himmel inmitten duftender Rosen oder im Barocken-Pavillon mit Blick auf das historische Ensemble – Romantik ist hier garantiert. Beide Orte sind nicht nur malerisch, sondern auch hervorragend für unvergessliche Hochzeitsfotos geeignet.

Informationen zur Eheschließung im Schloss Tiefenau:

Standesamt Gröditz, Standesbeamtin: Janett Kahlert
Tel. 035263/32826, Email: standesamt@groeditz.de



KIRCHENNACHRICHTEN

▲ Liebe Leserinnen und Leser!

in diesem Sommer haben wir mit der Feuersbrunst in der Gohrischheide eine Naturkatastrophe erlebt, und wir sind sehr dankbar, dass all die Frauen und Männer der Feuerwehren, der Landwirtschaft, des Technischen Hilfswerkes, der Verwaltungen, der Polizei und viele andere uns geholfen haben, dass keine Menschen umgekommen sind und auch keine bewohnten Grundstücke Opfer der Flammen wurden. Ich persönlich habe das Gefühl - vermittelt durch die modernen Medien - dass die Katastrophen in der Welt immer häufiger werden. Andererseits kann auch das „normale“ Leben in dieser Welt katastrophal sein, sterben doch Menschen an schrecklichen Krankheiten, kommen auch kleine Kinder um, müssen Menschen oft schrecklich leiden. Wie kann man damit umgehen?

Ich bin davon überzeugt: Wenn man von einem Unglück betroffen ist, sei es nun Naturkatastrophe, schwere Krankheit, Krieg oder etwas anders Schreckliches, da ist oft der Glaube an Gott ein Anker. Wenn alles schwimmt, da braucht man etwas, woran man sich festhalten kann. Wenn der Mensch weiß, dass sein Leben von Gott gehalten ist, kann er sehr viel aushalten. In der Bibel steht der schöne Satz in einem Gebet zu Gott: **„Dennoch bleibe ich stets bei dir, denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.“** (Psalm 73, 23)

Aber der Glaube an Gott schenkt den Menschen auch eine neue Sichtweise auf die Welt. Der Astronaut James Irwin war einer der ersten Menschen, der unseren Planeten Erde von außen gesehen hat. 1971 war er um den Mond geflogen und hatte von dort auf die Erde geschaut. Als er zurückkehrte beschrieb er das so: *„Die Erde erinnert uns an eine Weihnachtsbaum - schmuck aufgehängt in der Schwärze des Alls. Dieses wunderschöne, warme, lebende Objekt sah so zerbrechlich*

aus, so zierlich, als würde es zerbröckeln und zerfallen, wenn man es berührt.“ Ja, unsere Erde ist schön und zart, umgeben von einem kalten Universum, wo alles schwarz ist und tot. Da sind Milliarden von Sternen ohne Leben. Und hier ist unsere Erde mit genau der Wärme, die für das Leben gebraucht wird, eine Temperatur im Mittelmaß. Hier ist aus Nichts Leben entstanden, Pflanzen, Tiere und Menschen. Das Außergewöhnliche ist nicht der Tod, den gibt es überall im Universum. Das Außergewöhnliche ist, dass es Leben gibt, das Gott uns Leben schenkt. Manchmal merken wir es erst in der Katastrophe, wie wenig selbstverständlich das Leben ist.

Ein gutes Nachdenken und herzliche Grüße allen

Pfarrer Heiner Sandig

▲ Gottesdienste

- 9. Sonntag nach Trinitatis, 17.08.2025
10.15 Uhr Gottesdienst im Rosengarten Tiefenau
- 10. Sonntag nach Trinitatis, 24.08.2025
09:30 Uhr Festgottesdienst zum Dorffest in Streumen
14.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit dem Superintendenten Andreas Stempel im Park, Schloss Tiefenau – mit Musikpicknick
- 11. Sonntag nach Trinitatis, 31.08.2025
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Lichtensee
- 12. Sonntag nach Trinitatis, 07.09.2025
10.15 Uhr Gottesdienst in Wülknitz
- 13. Sonntag nach Trinitatis, 14.09.2025
10.15 Uhr Gottesdienst in Colmnitz

VEREINE

Streumen
Gemeinde Wülknitz
Kreis Meißen

Dorffest Streumen

Im Pfarrhof

SA, 23.08.2025

- 10:00 Uhr Tischtennis-Turnier
Vereinspieler/Freizeitspieler
- 14:30 Uhr Kaffezeit
- 15:00 Uhr Vorstellung des TLF 3000
der Gemeinde-Feuerwehr Wülknitz
- 15:30 Uhr Menschenkicker-Turnier
& Bierglascurling
- 18:30 Uhr Siegerehrungen
- 19:00 Uhr Märchenhafte Filmsongs
Für Kinder mit Catharina Schwarz
- 20:00 Uhr Second Life Partyband

SO, 24.08.2025

- 9:30 Uhr Festgottesdienst
- 10:30 Uhr Zweirad-Oldtimer-Treff
Einlass: 10:00 Uhr
Zu Besuch sind die Riesaer Cheerleader
- 11:00 Uhr Oldie-Band-Meissen
dazwischen Zu Tisch, zu Tisch
& danach ist Kaffezeit





An beiden Tagen ist für das feibliche Wohl gesorgt,
sowie Hüpfburgen für Kinder.

Eintritt: beide Tage: 7,-€; Sa: 6,-€; So: 3,-€ Kinder alle Tage frei

STREUMEN WIRD ZUR ARENA - UND DU BIST MITTENDRIN IM TURNIER!



Menschenkicker-Turnier

Für das Dorffest in Streumen suchen wir Mannschaften mit jeweils 5 Personen.

Ihr wollt dabei sein?

Dann stellt ein Team zusammen, wenn's heißt „Festhalten und loskicken!“



Tischtennis-Turnier

Beim Dorffest in Streumen fliegen die meisten Bälle!

Wir suchen **motivierte Spielerinnen und Spieler** für unser Tischtennis-Turnier.

Dieses Jahr wird es zwei Pokalsiege geben, das heißt nicht nur für **Vereinspieler**, sondern getrennt auch für **Hobbyspieler**.

Seid dabei, wenn es heißt „**Schläger schnappen** und **Spaß haben!**“

Ihr könnt euch gerne euren Platz reservieren unter:
E-Mail: Dorffest-Streumen@web.de
Tel. 015254609413

▲ Tag des offenen Denkmals bei der Dampflok in Wülknitz

Geöffnet ist am Sonntag den 14. September 2025 von 10 bis 17 Uhr. Es werden Führungen an der Dampflok angeboten und Mitfahrten auf der Diesellok des Imprägnierwerkes. Dazu gibt es Kaffee, Kuchen und andere Getränkeangebote. Ein kleines Souvenirangebot rundet das Angebot ab.

Aufruf: Wer noch ein historisches Straßenfahrzeug besitzt (egal ob Moped, Pkw oder Traktor), ist bei uns sehr gerne gesehen und damit herzlich eingeladen zum "Tag des Denkmals". Parkflächen auf dem Gelände sind vorhanden.

Tom Radics



Tag des offenen Denkmals®

14. Sept. 25
10-17 Uhr

#tagdesoffenenendenkmals
#deustchestiftungendenkmalschutz

VEREINE

▲ Ein Dorf spielt in der Weltrangliste

In Lichtensee gibt es einen Tennisplatz. Heiko Sommer hat diesen vor 34 Jahren, damals mit fünf seiner Kumpels aus dem Jugendclub errichtet und später ständig erweitert. Unter anderem mit einer Bewässerungsanlage und sogar Flutlicht. Unter Mithilfe von Torbau Sachsen aus Wülknitz und der Firma Sachse aus Nieska/Spansberg wick dem Bauwagen ein kleines Clubhaus. Auf dem Platz wird immer noch regelmäßig trainiert, meistens jeden Dienstag. Mit zwei seiner Tenniskumpels ging es nun zu einem Weltranglistenturnier nach Pirna, welches dieses Jahr das erste Mal dort ausgetragen wurde und es das Einzige dieser Kategorie in Sachsen ist. Teilnehmer aus mehreren Ländern, vertreten waren unter anderem Polen, Tschechien, Brasilien und den USA, in den jeweiligen Altersklassen. Der Schiedsrichter, für internationale Wettkämpfe von der ITF geprüft, kam aus Polen. Unser Debütant Stefan schlug sich bis ins Finale ebenso Torsten ITF 585/2014 mit dem Heiko ITF 343/2014 schon mal auf Weltranglistenreise war. Es war ein absolut traumhafter Ausflug in die Welt des Profisports für jung gebliebene Senioren, denn im Tennis zählt man bereits mit 30



zu den Senioren, obwohl viele Spieler auch bis weit über 40 noch Profisport betreiben. Dieser Wettbewerb der ITF Masters Tour wird in 5er Jahrgängen bis 90 Jahre ausgetragen. Die Turniere funktionieren ähnlich wie bei der ATP oder der WTA, es gibt Preisgeld und wichtige Weltranglistenpunkte welche ähnlich wie bei den richtigen Profis über eine Zulassung eines höher bewerteten Turnieres entscheiden können. Tennisprominenz ist bei einem solchen Turnier eher nicht zu erwarten, dafür ist es zu klein, da es das kleinst-dotierteste Turnier der Senioren Profitour war.

Heiko Sommer

Deutscher Fußballverband der DDR

Traditionsspiel

Ost-Fußball-Traditionsteam
gegen
Traditionsteam BSG Stahl

13.9.25 · 16 Uhr
**Stadion Pausitzer
Delle RIESA**

Einlass ab 13 Uhr · Nachwuchs-Spiele
Autogrammstunde mit Fußball-Legenden
Minge, Wosz, Ernst, Baum, Weber, Halata, Heidrich, Gütschow u.a.

Leckere Speisen & Getränke
Eintritt: Erw. 10 €, Schüler/Stud. 5 €, bis 14 Jahre frei
Spenden für den guten Zweck ausdrücklich erwünscht

ERTL, MERCURE HOTEL, IGTA, EB ELEKTRO BAHN, Henry Wendt, ESV LOHNDORFER WÜLKNITZ, SWRiesu, Sparkasse Meissen, POLYPRINT RIESA, pizza land.de, provitus

▲ ESV Lok Wülknitz informiert

▲ ESV Lok Wülknitz

Mit dem Ende der Ferien starten die Mannschaften des ESV Lok Wülknitz in die neue Spielzeit. Die insgesamt positive Entwicklung des Vereins zeigt sich auch darin, dass erneut neun Mannschaften am Wettkampfbetrieb teilnehmen. Zeichen der guten Nachwuchsarbeit sind dabei die beiden Mannschaften der D- und C-Jugend im Fußball und einer Mannschaft im Kegeln. Auch das unsere Frauenmannschaft im Kegeln personell gestärkt erneut am Start ist, macht uns große Hoffnungen für die neue Saison. Natürlich haben sich alle Mannschaften gut auf die neue Saison vorbereitet. Bei allen Spielen sind Zuschauer immer gern gesehen, denn mit der richtigen Unterstützung spielt es sich viel leichter.

▲ Die nächsten Spiele in Wülknitz
Fußball

- 17.08., 09.30 Uhr: Freundschaftsspiel C-Junioren : SV Lampertswalde
- 23.08., 09.00 Uhr: D-Junioren : SpG Berbisdorf 2./Großdittmannsdorf/Tauscha 2.
- 24.08.; 14.00 Uhr: Kreispokal Männer : SV Motor Sörnewitz 1.
- 31.08., 10.30 Uhr: C-Junioren : SG SpG Merschwitz / Glaubitz
- 31.08., 14.00 Uhr: Männer : LSV Barnitz 90 2.
- 06.09., 09.00 Uhr: D-Junioren : TSV Garsebach
- 31.08., 14.00 Uhr: Männer : SV Motor Sörnewitz 2.
- 13.09., 09.00 Uhr: D-Junioren : Großenhainer FV 2.

Kegeln

- 30.08., 09.00 Uhr: Senioren : Kegelfreunde Zeithain
- 30.08., 13.00 Uhr: 1. Männer : TSV 1865 Ohorn
- 07.09., 09.00 Uhr: Frauen : SC Riesa
- 13.09., 09.00 Uhr: Senioren : SV TuR Dresden
- 13.09., 13.00 Uhr: 1. Männer : MSV Bautzen 04 2.

▲ Arbeitseinsatz bei der Dampflok

Bei den letzten Arbeitseinsätzen wurde weiter am Kessel geschliffen, grundiert und bereits andere Bereiche schwarz lackiert. Desweiteren wurde im Kleinlokschuppen der Frühjahrsputz nachgeholt und bei der Diesellok ein Probelauf durchgeführt, nachdem die Dieselfilter alle gereinigt worden waren.

Tom Radics



ANGEBOTE FÜR JUNG UND ALT

STRICK- UND HÄKEL-
Treff

28.08.2025

17.00 - 19.00 Uhr
im Mehrzweckgebäude Wülknitz

KREATIV
Werkstatt

27.08.2025

15.30 - 17.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Wülknitz

▲ Was denkt die Jugend in Wülknitz?

Ergebnisse der Jugendbefragung 2025 Artikeltext:

Im Frühjahr 2025 hat die Gemeinde Wülknitz gemeinsam mit der Mobilen Jugendarbeit der Leuchtpunkt gGmbH eine Jugendbefragung durchgeführt. Ziel war es, herauszufinden, wie junge Menschen in unserer Gemeinde leben, was ihnen wichtig ist und was sie sich für die Zukunft wünschen.

Insgesamt haben 38 Jugendliche im Alter zwischen 10 und über 20 Jahren teilgenommen – ein Querschnitt durch die Jugend unserer Ortsteile. Die Ergebnisse zeigen deutlich: Die Jugendlichen fühlen sich in ihren Freundeskreisen meist wohl, es fehlt ihnen jedoch an öffentlichen Treffpunkten, Freizeitangeboten und jugendgerechter Infrastruktur.

Besonders oft genannt wurden der Wunsch nach einem Jugendclub in Wülknitz, Sitzmöglichkeiten im öffentlichen Raum, ein Skate- oder Bikepark sowie mehr Veranstaltungen für junge Menschen – auch am Abend. Viele Jugendliche treffen sich aktuell privat zu Hause oder fahren in andere Orte, weil es in der eigenen Gemeinde zu wenig attraktive Möglichkeiten gibt.

Auffällig: Nur ein kleiner Teil der Jugendlichen weiß überhaupt, dass es eine Mobile Jugendarbeit in der Gemeinde gibt. Das zeigt, wie wichtig Sichtbarkeit, Beteiligung und der direkte Austausch mit jungen Menschen sind.

Diese Ergebnisse möchten wir ernst nehmen – und gemeinsam weiterdenken. Denn eine jugendfreundliche Gemeinde ist eine lebenswerte Gemeinde für alle Generationen.

Wer steckt hinter der Mobilen Jugendarbeit?

Mein Name ist Annelie, ich bin Sozialarbeiterin und als mobile Jugendarbeiterin für die Leuchtpunkt gGmbH im Landkreis Meißen tätig. Seit 2023 bin ich auch in Wülknitz und Lichtensee regelmäßig unterwegs. In Lichtensee konnte bereits ein Jugendclub etabliert und mit Leben gefüllt werden. Dort fanden u. a. Ferienangebote, Kreativworkshops und offene Treffzeiten statt – in enger Zusammenarbeit mit engagierten Jugendlichen aus dem Ort. Ihr findet Infos zu mir auch auf Instagram unter mja_leuchtpunkt. Wenn ihr Fragen, Ideen, Probleme oder einfach mal jemanden zum Reden braucht meldet euch auch gern unter: 015901389900.

Ziel ist es, auch in Wülknitz gemeinsam mit jungen Menschen neue Räume zu schaffen, in denen sie sich treffen, entfalten und einbringen können. Die Ergebnisse dieser Befragung sind dafür ein wichtiger Ausgangspunkt.

Abschließend:

Diese Jugendbefragung ist ein erster Schritt, um junge Stimmen hörbar zu machen. Was jetzt folgt, ist die gemeinsame Frage: Wie kann die Gemeinde Wülknitz jugendfreundlicher werden? Mehr Infos oder Interesse an der Beteiligung? Dann melde dich unter: a.kommritz@roederaue.de oder jugend@gemeinde-wuelknitz.de

▲ Seniorenachmittage

Herzliche Einladung zu den Seniorenachmittagen in unseren Dörfern!

- **Streumen, Pfarrhaus**
04.09.2025, 14.00 Uhr – mit Bauhofleiter Andreas Schneider
- **Lichtensee, Jugendclub**
10.09.2025, 14.00 Uhr – Verkehrsteilnehmerschulung mit Gunter Riedel
- **Peritz, Alte Schule**
20.08.2025, 16.30 Uhr – Grillabend mit geselligem Beisammensein
- **Tiefenau**
21.08.2025, 16.00 Uhr – Grillabend mit geselligem Beisammensein
- **Wülknitz, Mehrzweckgebäude**
26.08.2025, 14.00 Uhr – mit dem Imker der Röderauer Dorfbiene
09.09.2025, 14.00 Uhr – Verkehrsteilnehmerschulung mit Gunter Riedel



TAGESFAHRT INS ERZGEBIRGE 15.10.2025

Wir fahren durchs erzgebirgische Land nach Neudorf. In der Gaststätte „Zur Bimmelbahn“ werden wir zum Mittagessen erwartet. Anschließend „dampfen“ wir mit der Fichtelbergbahn nach Oberwiesenthal. Anschließend besuchen wir die traditionelle Grenzlanddestillerie in Crottendorf und verkosten einige Spezialitäten. Auf der Rückfahrt legen wir noch einen Stopp an der Crottendorfer Räucherkerzenmanufaktur ein. Hier besteht individuell die Möglichkeit, Kaffee, Kuchen oder Eis zu genießen. Ein Bummel durch die Volkskunstgeschäfte lohnt sich immer.



Leistungen:

- Fahrt im Reisebus
- Mittagessen
- Fahrkarte Fichtelbergbahn
- Eintritt Grenzland Schnapsmuseum

Abfahrt voraussichtlich gegen 7:30 Uhr
Preis: 85 € pro Person

Tel. 035263 66872 / s.muenkel@gemeinde-wuelknitz.de

MangaVerse

Stories zum Leben erweckt

Wann?
13.10.2025 - 17.10.2025
Montag: 16:00 Uhr - Einstieg & Lesung
Dienstag-Donnerstag: 10:00-16:00 Uhr - Manga-Zeichenworkshop
Freitag: 10:00 Uhr - Abschluss-Lesung & Präsentation der Kunstwerke

Was erwartet dich?
- Professionelle Begleitung durch erfahrene Zeichner*innen
- Spannende Einblicke in die Welt des Manga & Comic-Zeichnens
- Entwicklung deiner eigenen Geschichte in Bildern
- Gemeinsame Lesungen & kreative Sessions
- Deine Kunstwerke werden ausgestellt!
- Für Verpflegung ist gesorgt.

Wo?
Dreiseithof Gröditz

Jetzt anmelden!
Anmeldung möglich bei:
- deiner Jugendarbeit
- Stadtbibliothek Gröditz oder
direkt über das Anmeldeformular.

Wichtig:
- Nur 20 Plätze verfügbar!
- Teilnahme nur möglich bei Anwesenheit während der gesamten Woche.
- Transport kann organisiert werden
- bitte bei Anmeldung angeben.
Bei Fragen: Annelie Hauptvogel TEL: 035901389900
oder Inka Wirtjes TEL: 035263/67348

SCHAU' GENAU HIN!

TELEFONBETRUG kann jeden treffen.

» Ich hatte angeblich einen Gutschein gewonnen. Zum Glück sind wir misstrauisch geworden.«

GÜNTHER, 74
ERIKA, 69

Wie Sie sich und andere schützen können: www.polizei.sachsen.de/telefonbetrug

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-0

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de